

**Altenheim St. Barbara, Elisabethstraße 40, 47178 Duisburg**



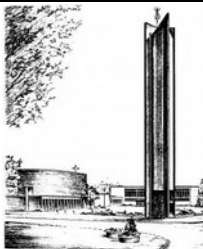
Tel. 0203/99155-0, [www.heimstatt-stbarbara.de](http://www.heimstatt-stbarbara.de), [info@heimstatt-stbarbara.de](mailto:info@heimstatt-stbarbara.de)  
Das Altenheim St. Barbara in Trägerschaft der Heimstatt St. Barbara e.V. befindet sich im Ortsteil Walsum – Vierlinden und ist Heimat für 80 pflege – und betreuungsbedürftige Senioren. Die Advents – und Weihnachtszeit wird im Haus in besonderer Weise begangen und drückt sich auch durch die im Eingangsbereich aufgebaute großformatige Holzkrippe aus.

**Foyer des Seniorenzentrums Vierlinden, Rudolfstr. 19, 47178 Duisburg**



Tel: 0203/55589100, [www.awocura.de](http://www.awocura.de), [meyer@awocura.de](mailto:meyer@awocura.de)  
Im Eingangsbereich des Seniorenzentrums Vierlinden sorgt eine orientalische Krippe für weihnachtliche Stimmung. Renate Kout, ehrenamtliche Mitarbeiterin des Hauses, schnitzte in feinsten Kleinarbeit alle Figuren (40 cm/Lindenholz) dazu und baute zusammen mit dem Haustechniker Hüseyin Karabulut eine für das Foyer maßgeschneiderte einzigartige Krippe. So entstand eine detailreiche Krippenlandschaft mit Palmen, Holzstapeln, Halteringen für die Tiere, indirektem Licht und einem Sternenhimmel.

**St. Ludgerus, Walsum-Aldenrade, Goethestr. 64, 47179 Duisburg**



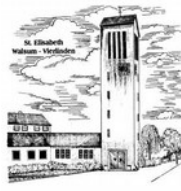
(gehört zur Pfarrei St. Dionysius, Du-Walsum)  
Die Krippe in St. Ludgerus wurde von Michael Huber, Holzbildhauer aus Tandern im November 1989 fertiggestellt. Alle Figuren sind aus Lindenholz geschnitzt und in „Fassmalerei“ farblich gestaltet. Dem sehr alten Lindenholz sind mehrere Konservierungs- und Farbschichten aufgelegt, was zu einer erstaunlichen Farbvielfalt führt. Die Figuren haben eine Größe von maximal 35 cm. Die Krippe ist eine Jahreskreiskrippe mit drei Szenarien zu Weihnachten, Ostern und Pfingsten, die auf einer „Drehbühne“ angebracht sind. In der 2,3 x 1,2 m großen Gestaltung der Krippenfassade ist die Architektur der Ludgerus-Kirche aufgegriffen worden. Der Künstler hat die Krippe unter dem Gesichtspunkt der weihnachtlichen Freude über die Geburt des Herrn mit kostbaren Materialien gestaltet. Die ganze Komposition stellt die Freude über das Jesus-Kind in den Mittelpunkt. **Am Sonntag ist in St. Ludgerus um 9.30 Uhr Hl. Messe.**

**St. Juliana, Walsum-Wehofen, In den Bremmen 78, 47179 Duisburg**



(gehört zur Pfarrei St. Dionysius, Du-Walsum und ist auch die Kirche der polnischsprachigen Gemeinde / Polnische Mission)  
Die große Krippenlandschaft steht auf einem Gestell und ist ca. 2,5 m hoch. 6 Tannen bilden ringsum die Kulisse. Der Krippenstall ist mit Stroh ausgelegt; mit Holz und Feuerstelle versehen. Die Krippe aus ca. 60 cm hohen Figuren umfasst die traditionellen Personen: die Hl. Familie, Hirten in wartender Haltung und mit Flöte, die Tiere und die drei Könige. Die Figuren sind alt und wertvoll. Die Kirche wird von der polnischen Gemeinde mitgenutzt. **Hl. Messe ist am Sonntag um 9.30 Uhr in polnischer Sprache. Um 18.00 Uhr ist Abendmesse in deutscher Sprache.**

**Kardinal von Galen - Haus, Elisabethstraße 8, 47178 Duisburg**



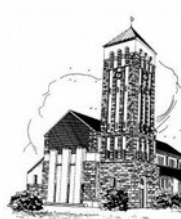
(gehört zur Pfarrei St. Dionysius, Du-Walsum)  
Die Krippe aus der ehemaligen Elisabethkirche besteht aus dem Stall mit bekleideten Figuren: Maria, Josef und Christuskind, Hirten, Könige, Schafe, Ochs und Esel. Die Krippe selbst ist ein großer Holzstall und steht jetzt im Kardinal-von-Galen-Haus. Auch die Hl. Messe um 9.30 Uhr wird dort gefeiert. Die Herz-Jesu-Kirche wird aktuell noch umgebaut.

**St. Dionysius, Alt - Walsum, Kaiserstr. 46, 47178 Duisburg**



Tel. 0203-991590, Fax 0203-9915931, Mail: [stdionysius-walsum@bistum-muenster.de](mailto:stdionysius-walsum@bistum-muenster.de), [www.dionysius-walsum.de](http://www.dionysius-walsum.de)  
Die Krippe besteht aus bemalten, ca. 30 cm hohen Krippenfiguren aus der Werkstatt von Jakob Holtmann in Kevelaer. Sie ist 100 Jahre alt und umfasst Maria, Josef und das Christuskind, die Hirten, drei Könige, Schafe, Ochs und Esel. **Am Sonntag ist um 11.00 Uhr hl. Messe.**

**St. Josef, Walsum-Aldenrade, Kolpingstr. 8, 47179 Duisburg**



(gehört zur Pfarrei St. Dionysius, Duisburg-Walsum)  
Die Krippe besteht aus geschnitzten, angekleideten und beweglichen Holzfiguren aus den fünfziger Jahren des letzten Jahrhunderts, nachdem die erste Krippe unserer Kirche Opfer der Bombennacht vom Oktober 1944 geworden ist. **Die Sonntagsmesse ist in St. Josef um 11.00 Uhr.**



**Ökumenisches Zentrum Barbarahaus, Möllen, Leitkamp, 46562 Voerde**



Hier steht in diesem Jahr die schöne, sehenswerte Krippe aus der ehemaligen Barbarakirche im neuen Ökumenischen Zentrum. Sie wurde von engagierten Menschen im Eingangsbereich des Hauses aufgebaut und kann vor und nach der Hl. Messe angesehen werden. Die Krippe besteht aus klassischen, beweglichen Krippenfiguren. **In der Barbarakapelle in Möllen ist die Hl. Messe am Sonntag Abend um 18.00 Uhr.**



**Wir beten weiter für einen baldigen und umfassenden Frieden in der Ukraine, in Israel und Palästina, in Syrien, im Sudan und überall dort, wo unschuldige Menschen der Gewalt und den Waffen zum Opfer fallen. Mögen Krieg, Willkür, Gewalt und Ungerechtigkeit bald ein Ende finden.**

**St. Elisabeth, Friedrichsfeld, Bülowstr. 52, 46562 Voerde**



St. Peter und Paul, Voerde, Tel. 0281-164310, Fax 0281-1643120, [www.katholische-kirche-voerde.de/st-elisabeth](http://www.katholische-kirche-voerde.de/st-elisabeth),  
Die Krippenfiguren wurden in den 1960er Jahren von einem Holzbildhauer aus dem Rheinland hergestellt. Im Jahr 2007 wurden sie von Gemeindemitgliedern liebevoll restauriert und durch zahlreiche Spenden konnten neue Tiere angeschafft werden. Immer wieder wird neu gebastelt: So ist während der Corona-Zeit, eine Außenkrippe entstanden, die auch in diesem Jahr bestaunt werden kann. Sie steht neben dem Haupteingang. Das Krippenteam freut sich auf Ihren Besuch! **Der Gottesdienst ist am Vorabend, Samstag um 18.00 Uhr.** In St. Elisabeth gibt es in diesem Jahr eine weitere Krippe, nämlich eine **Legokrippe**. Bei dieser Krippe haben Kommunionkinder aus ganz Voerde aus Legosteinen die Welt dargestellt, in der sie leben. Inmitten dieser unserer Welt, in mitten unseres Zuhauses, wird Gott Mensch.



**St. Paulus, Voerde, Akazienweg 1a, 46562 Voerde**



St. Peter und Paul, Voerde, Tel. 02855-923510, Fax: 02855-923535, Mail: [stpeterpaul-voerde@bistum-muenster.de](mailto:stpeterpaul-voerde@bistum-muenster.de), [www.katholische-kirche-voerde.de/st-paulus](http://www.katholische-kirche-voerde.de/st-paulus)  
In der Pauluskirche steht eine eine sehr familiär wirkende Krippe, die schönen, geschnitzten Figuren sind ca. 1 m hoch. Durch die Beweglichkeit der Figuren kann die Krippe sehr flexibel aufgebaut werden. Die charaktervollen Gesichter sowie die schönen Kleider lassen einen sehr realistischen, anrührenden Gesamteindruck entstehen. Die Krippe steht rechts vom Altarraum. **Der Vorabendgottesdienst ist um 18 Uhr. Die Sonntagsmesse um 11.00 Uhr.**



**St. Peter, Spellen, Mehrumer Str. 12, 46562 Voerde**



St. Peter und Paul, Voerde, Tel.: 02855-6202, Fax 02855-961797, [www.katholische-kirche-voerde.de/st-peter](http://www.katholische-kirche-voerde.de/st-peter)  
In diesem Jahr ist die Weihnachtsgeschichte mit biblischen Erzählfiguren gestaltet. Diese Figuren wurden erstellt von Frauen unserer Gemeinde im Jahr 2005. An jedem Adventssonntag wurde eine Szene zu den biblischen Texten des Tages gezeigt und mit Hilfe der Egli-Figuren verdeutlicht. Gestärkt wurden die dargestellten Krippenszenen durch die Gestaltung der israelischen Landschaft. Die Krippenszene befindet sich in der linken Seite der Kirche. **Der Sonntagsgottesdienst ist um 9.30 Uhr. Die Kirche ist ab 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.**



**Besuchen Sie am Sonntag, 12. Januar 2025 die Krippen in den Kirchen des Dekanates Dinslaken. Wir laden Sie zur 22. Krippenerfahrung ein.**

**„Sie machten sich auf den Weg“**, so heißt es von den Magiern aus dem Osten in der Bibel (Mt 2,9), um das Kind, den neugeborenen Erlöser zu suchen. Auch in unserer Region machen sich inzwischen viele Krippenfreunde auf den Weg, um **Krippen** in Kirchen und Einrichtungen zu besuchen. Diese sind sehr vielfältig und phantasievoll gestaltet, oft wird die Geburtsszene mit besonderen regionalen Details oder inhaltlichen Botschaften ausgeschmückt. **Weihnachtskrippen sind etwas für das Gemüt.**

**Wir laden Sie ein, die liebevoll arrangierten Szenen in den Kirchen in Dinslaken, Hünxe, Voerde und Walsum zu besuchen.** Die Kirchen haben an diesem Sonntag – zusätzlich zu den Zeiten der Gottesdienste - zwischen 15.00 und 18.00 Uhr geöffnet. Bitte schauen Sie, ob die einzelnen Kirchen auch auf haben, wenn Sie Ihre Tour planen.

Wir wünschen Ihnen gute Begegnungen mit dem Kind in der Krippe, viel Hoffnung und Zuversicht in schwierigen Zeiten.

**An vielen Krippen brennt auch in diesem Jahr das Friedenslicht aus Betlehem, das in der Adventszeit in der Geburtsgrotte Jesu entzündet und von den Pfadfindern an den Niederrhein gebracht wurde.**





**St. Vincentius, Dinslaken, Gartenstr. 22, 46535 Dinslaken**

Tel. 02064 829359-0, Fax 02064 829359-110, Mail: [stvincentius-dinslaken@bistum-muenster.de](mailto:stvincentius-dinslaken@bistum-muenster.de) - [www.katholische-kirche-dinslaken.de](http://www.katholische-kirche-dinslaken.de)

Die St. Vincentius-Kirche hat im Laufe der Geschichte mehrere Krippen gehabt. Die älteste Krippendarstellung Dinslakens findet sich auch das ganze Jahr über im Josefsaltar in der Kirche. Die heutige Weihnachtskrippe wurde vermutlich um 1940 angeschafft; Pfarrer Jakob Baers sandte ein Foto der neuen Krippe 1943 den im Krieg befindlichen Pfarrangehörigen zu. Die Figuren sind 90 cm hoch, Ochs und Esel wurden erst vor einigen Jahren angeschafft. Die prächtigen Köpfe, Arme und Beine sind aus Holz geschnitzt, die Figuren sind beweglich und in auffällig bunte Gewänder gekleidet. Hergestellt hat sie Frau Lamers-Vordermeyer in Kleve. Die Zerstörung der Kirche 1945 haben die Figuren überstanden; 1987/88 wurden sie restauriert und neu eingekleidet. **Die Sonntagsmesse ist um 12.00 Uhr. St. Vincentius, St. Johannes und Hl. Geist sind ab 9 Uhr geöffnet.**

**Ev. Stadtkirche, Brückstr./Duisburger Str., 46535 Dinslaken**

Gemeindebüro, Tel. 02064 603558, Fax: 02064 603559, Mail: [gemeindebuero@kirche-dinslaken.de](mailto:gemeindebuero@kirche-dinslaken.de) – [www.kirche-dinslaken.de](http://www.kirche-dinslaken.de)

Herr Lutz Weinmann aus Walsum hat die Krippenfiguren und den Stall nach und nach geschreinert. Die Krippenfiguren sind aus hellem Holz grob ausgesägt und bilden schemenhaft die Personen und Tiere ab. Sie lassen bewusst Raum für Phantasie, um das Weihnachtsgeschehen mit eigenen Vorstellungen zu füllen. Accessoires fehlen an den Figuren völlig, einzig ein Hirte hat einen Stab in der Hand, mit dem er die Schafe leitet. Ursprünglich ist auch das Jesuskind in dieser Weise gestaltet. Weil es jedoch kaum als Kind erkennbar war, wurde es durch eine Säuglingspuppe ersetzt. So weicht die Jesusdarstellung nicht nur als einzige von allen anderen Darstellungen im Material und Aussehen ab, sondern betont explizit die Menschwerdung des Messiaskindes. Der Stern über der Krippe ist ein Herrnhuter Stern. Er sorgt für ein stimmiges Gesamtbild. **Der ev. Gottesdienst findet um 11.00 Uhr statt.**

**Gemeindezentrum Hl. Blut, Hagenstr. 14, 46537 Dinslaken**

(gehört zur Pfarrei St. Vincentius Dinslaken)

Unsere Krippe besteht aus Tonfiguren aus den 60er Jahren; formschön gefertigt. Es sind die traditionellen Figuren, allerdings ohne Ochs und Esel. Augenzwinkernd meinte der frühere Pastor von Hl. Blut, Heinrich Küsters: „In Heilig Blut, stehen Ochs und Esel vor der Krippe.“ Die Figuren sind ca. 60 cm groß und stehen am Fenster der Begegnungsstätte, so dass sie auch von außen gut zu sehen sind.

**St. Vinzenz Hospital, Dr. Otto-Seidel-Str. 31-33, 46535 Dinslaken**

Tel. 02064/44-17136, Internet: [www.gfo-kliniken-niederrhein.de](http://www.gfo-kliniken-niederrhein.de)

Die traditionellen Krippenfiguren sind ca. 40cm hoch und stehen mit kleiner Krippenlandschaft im dem Altarraum der Krankenhauskapelle, bei dem Fenster „Jesus und die Kranken“. Der Zugang zur Kapelle ist über den Haupteingang der Klinik möglich.

**Alfred-Delp-Haus, Baßfeldshof 16, 46537 Dinslaken**

Im Eingangsbereich des Alten- und Pflegeheims des Caritasverbandes steht eine Krippe mit einem Dutzend beweglicher, 30 cm hoher Figuren der Firma Dammers aus Kevelaer.

**St. Johannes, Eppinghoven, Kerkmannstr. 14, 46535 Dinslaken**

(gehört zur Pfarrei St. Vincentius, Dinslaken)

In St. Johannes gibt es zwei Krippen. Die ältere besteht aus bemalten Gipsfiguren: der Heiligen Familie, einem „Passanten“, einigen Schafen und den drei Königen. Wegen ihrer Empfindlichkeit wird sie nur alle zwei Jahre zum 6. Januar hinten in der „Alten Kirche“, aufgestellt, zu der sie auch ursprünglich gehört. Die Krippe vorne vor dem Chorraum stammt aus den fünfziger Jahren. Die recht großen, kolorierten und bekleideten Figuren sind Holzschnitzerarbeiten. Neben der Heiligen Familie besteht sie aus zwei Hirten, Ochse und Esel und den Heiligen Drei Königen. Später wurde sie durch ein Hirtenmädchen sowie zwei Schafe und einen Schäferhund aus Ton ergänzt. Der hölzerne Stall wurde in den achtziger Jahren angefertigt und bietet der Heiligen Familie eine schützende Unterkunft. **Am Sonntag ist in St. Johannes um 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Aussendung der Sternsinger.**

**Hl. Geist, Hiesfeld, Riemenschneiderstr. 5, 46539 Dinslaken**

(gehört zur Pfarrei St. Vincentius Dinslaken)

Die Krippenfiguren in der Hl. Geist Kirche in Hiesfeld bestehen aus ca. 80 cm hohen, beweglichen Figuren, der Firma Ludwig aus München. In diesem Jahr wird die Geburt Jesu wieder in/mit einer „Geburtshöhle“ dargestellt. Die vor einigen Jahren in Selbstbau erstellte „Höhle“ wurde im Vorjahr von fleißigen Händen überarbeitet. **Der Gottesdienst ist Sonntag um 11.00 Uhr**

**St. Jakobus, Dinslaken, Theresienstr. 6, 46537 Dinslaken**

(gehört zur Pfarrei St. Vincentius Dinslaken)

Die modernen Holzfiguren wurden in den letzten Jahren nacheinander angeschafft und lösten die alten Figuren ab. 2022 wanderte die gesamte Krippenlandschaft von der linken Seite in die Mitte des Chorraums. Der Altar übernimmt die „Schutz-Funktion“ des ehemaligen Stalls und wirkt wie eine Felsen-Grotte. Über die Stufen öffnet sich die Krippendarstellung in die Gemeinde und ist für alle – insbesondere für Kinder – besser sichtbar. Über eine im letzten Jahr angeschaffte neue LED-Beleuchtung sind die modernen Holzfiguren auch in dunklen Dezember und Januartagen gut zu erkennen und strahlen die eine große Wärme aus. **Am Vorabend feiert die Gemeinde um 17 Uhr die Hl. Messe.**

**Herz-Jesu, Oberlohberg, Kirchstr. 278, 46539 Dinslaken**

(gehört zur Pfarrei St. Vincentius Dinslaken)

In der Herz-Jesu-Kirche in Oberlohberg steht die Krippe an ihrem traditionellen Platz in der Mariennische. Sie stellt eine Niederrheinische Landschaft dar. Die Figuren sind aus Terrakotta /Ton und sind angelehnt an das bäuerliche Leben am Niederrhein. **In Herz-Jesu führt ein kleiner Krippenweg um die Kirche. Gemeindeglieder haben zusätzlich zu der Krippe, die schon seit einigen Jahren vor der Kirche steht, weitere Krippen gebaut, die man sich auch gerne anschauen kann. Am Sonntag ist in Herz-Jesu um 9.00 Uhr Hl. Messe.**

**St. Marien, Dinslaken (Lohberg), Marienplatz 2, 46537 Dinslaken**

(gehört zur Pfarrei St. Vincentius Dinslaken)

Die größte Krippenlandschaft in Dinslaken steht in Lohberg. Die Figuren wurden seit 1960 bei der Firma B. Wehling in Kevelaer erworben und von den Schwestern der Nähsschule und dem Paramentenverein eingekleidet. Heute hat die Krippe ca. 20 Figuren und viele Tiere, die durch Spenden finanziert wurden. Aufgebaut und gestaltet wird sie von einem Krippenkreis. Zu der Krippe wurde vor einigen Jahren eine große Kulisse mit Motiven aus dem Hl. Land gestaltet. Ludger Kinold, ein Künstler aus dem Sauerland, hat sie gemalt. Seit 2006 gibt es einen neuen Stall. Mehr über die Krippe erfahren Sie im Internet: **[www.kreuzzeichen.de](http://www.kreuzzeichen.de)**, Menüpunkt: Feste. **Am Sonntag ist um 9.30 Uhr Wortgottesdienst. Die Kirche ist ab 13 Uhr offen. Von 15 – 18 Uhr ist das beliebte Krippencafé geöffnet.**

**Ev. Kirche Bruckhausen, „Unsere Arche“, Danziger Platz 10, 46569 Hünxe**

Tel.: 02064 46410 / 02064 4569497, email: [mirko.lipski-reinhardt@ekir.de](mailto:mirko.lipski-reinhardt@ekir.de)

Die Krippe der Ev. Kirche „Unsere Arche“ in Hünxe-Bruckhausen besteht aus unbemalten Holzfiguren. Die Adventszeit wird in Bruckhausen als „Weg zur Krippe“ gestaltet. Am 1. Advent sind nur die Tiere im Stall zu finden, nach und nach machen sich aber Maria und Josef und die Heiligen drei Könige von unterschiedlichen Punkten der Kirche auf, um am Heiligen Abend an der Krippe einzutreffen. **Am Sonntag ist um 11.00 Uhr Gottesdienst.**



**St. Albertus Magnus, Bruckhausen, Waldweg 51, 46569 Hünxe**

Tel. 02064-46393, Fax 02064-46395, Mail: [stalbertusmagnus-bruckhausen@bistum-muenster.de](mailto:stalbertusmagnus-bruckhausen@bistum-muenster.de)  
Internet: [www.st-albertus-magnus.net](http://www.st-albertus-magnus.net)

Seit einigen Jahren hat die Krippe einen neuen Platz im Kirchenraum. Im rechten Bogen sieht man den Stall mit den handgeschnitzten Vollholzfiguren. In der Adventszeit zieht schon mal der Hirte mit Schafen, Ochs und Esel in den Stall und in dem linken Bogen sieht man wie sich Maria und Josef auf Herbergssuche begeben. Dieses Bild ändert sich zum Heiligen Abend denn dann machen sich die Hl. Drei Könige auf den Weg zum Jesus Kind. Am Tag der Krippenerfahrung ist die Kirche geöffnet. **Die Hl. Messe in St. Albertus - Magnus wird am Vorabend am Samstag um 18.30 Uhr gefeiert.**

**Ev. Dorfkirche, Hünxe, Dorstener Str. 7, 46569 Hünxe**

Gemeindebüro: 02858-90890, email: [huenxe@ekir.de](mailto:huenxe@ekir.de), Pfr.in Hanna Rommeswinkel-Meis, 02858-8389955, [hanna.rommeswinkel-meis@ekir.de](mailto:hanna.rommeswinkel-meis@ekir.de)

Als im Jahre 2008 der Stern von Bethlehem den Stall in der Hünxer Dorfkirche schmückte, war die Krippe vollständig. Schon 2003 wurden die ersten Kontakte geknüpft zwischen der Ev. Frauenhilfe Hünxe und dem Bruckhausener Krippenbauer Rudi Hartmann. So standen zum Weihnachtsfest 2004 schon die Heilige Familie, Ochs und Esel in dem Stall, den Schreiner Willi Höffelman inzwischen angefertigt hatte. Über die Jahre kamen die restlichen Tiere und die drei Könige hinzu, bis Rudi Hartmann auffiel: „Die Krippe ist noch nicht komplett – es fehlt der Stern.“ Seit 14 Jahren können nun die Kleinen und Großen in der Advents- und Weihnachtszeit die wunderschönen Figuren und die liebevollen Details in der Ev. Dorfkirche Hünxe bewundern. **Der Sonntagsgottesdienst ist um 9.30h.**

**Hedwigskapelle, Hünxe, Gansenbergweg 37, 46569 Hünxe**

(gehört zu St. Albertus Magnus, Hx-Bruckhausen)

Die stimmungsvollen Figuren aus Wachs sind neu eingekleidet worden und würden mit Ochse, Esel und einem Kamel ergänzt. In diesem Jahr wird die Krippe wieder als Figurengruppe aufgebaut sein. **In der St. Hedwigskapelle wird am Sonntag um 9.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung sein.**

